

Anlage 1: Liefer- und Leistungsumfang zum Rahmenvertrag Nr. XXXXXXX vom XX.XX.XXXX

§ 1 Rahmenvertragsgegenstand:

Folgende Artikel sind Vertragsbestandteil:

Artikelnummer:	Bezeichnung:	Menge:	EK-Preis €:
08325A010	Winkel Heer, anthrazit	13.971	XX,XX €
08335A010	Winkel Luftwaffe, dunkelblau	6.346	XX,XX €
08345A010	Winkel Marine, schwarz	3.600	XX,XX €
TL / MB / FLB / PDB:			
Bw3-05-0001, Ausgabe 2 vom 07.06.2018			
Positionssumme:			
Total EUR netto XXXXX,XX €			

§2 Lieferumfang / Liefertermine / Forecast

Die Ware ist in nachfolgend bezeichneter Stückzahl und zu den vereinbarten Lieferterminen zu liefern:

Abrufnummer:

Art. Nr.	Artikel-beschreibung	Menge	Liefertermin Fix	Lieferort
08325A010	Winkel Heer, anthrazit	13.971	Bis 31.10.2019	Rendsburg/ Wildflecken
08335A010	Winkel Luftwaffe, dunkelblau	6.346	Bis 31.10.2019	Rendsburg/ Wildflecken
08345A010	Winkel Marine, schwarz	3.600	Bis 31.10.2019	Rendsburg/ Wildflecken

- Im Falle eines möglichen Lieferverzugs ist der Auftragnehmer verpflichtet die BWBM, Abteilung Einkauf, umgehend darüber zu informieren.
- Die Größeneinteilung wird dem Auftragnehmer mit einer Vorlaufzeit von mindestens 3 Monaten mitgeteilt.
- Die Lieferfrist ist: XX Wochen nach Zuschlag

Unverbindlicher Forecast ohne Abnahmeverpflichtung

Art. Nr.	Artikel-beschreibung	Menge	Liefertermin	Lieferort
08325A010	Winkel Heer, anthrazit	6.000	2019-2021	Rendsburg/ Wildflecken
08335A010	Winkel Luftwaffe, dunkelblau	4.500	2019-2021	Rendsburg/ Wildflecken
08345A010	Winkel Marine, schwarz	2.500	2019-2021	Rendsburg/ Wildflecken

- Für den genannten unverbindlichen Forecast besteht keine Abnahmeverpflichtung.

§ 3 Produktionsbegleitende Maßnahmen

Maßnahme	Bemerkung	gefordert
Zusendung Produktionsplan gem. Vorlage	2 - wöchentliche Zusendung an den zuständigen Einkäufer sowie QS-Mitarbeiter	<input checked="" type="checkbox"/>
Produktionsbesichtigung	Wird in AVB besprochen	<input checked="" type="checkbox"/>
QS-Betreuung bei Produktionsstart	Wird in AVB besprochen	<input checked="" type="checkbox"/>
Verlagerung der Wareneingangskontrolle in den Betrieb bzw. beim Auftragnehmer	Wird in AVB besprochen	<input checked="" type="checkbox"/>

§ 4 Fertigungsstätte

Die Fertigungsstätte ist mit vollständiger Firmenbezeichnung und Anschrift anzugeben.

.....
Firma

.....
Anschrift (PLZ / ORT / Land)

.....
Verantwortlicher für die Fertigung

.....
Qualifikation

.....
Stellung im Betrieb

Ein Wechsel des im Auftrag festgelegten Fertigungsbetriebes bedarf der vorherigen, schriftlichen Zustimmung der Bw Bekleidungsmanagement GmbH.

§ 5 Qualitätssicherung

1. Die Qualitätssicherungsvereinbarung gem. Anlage 2 ist umzusetzen.
2. Die persönliche / telefonische Auftragsvorbesprechung mit der Abteilung Qualitätssicherung, Frau Anne Günzel ist für den XXX vorgesehen. Bitte melden Sie sich direkt bei Frau Günzel zwecks Terminbestätigung (anne.guenzel@bwbm.de, Telefon-Nr. 02203-9128 - 542).
3. Zusätzlich sind folgende Nachweise zu erbringen:

§ 6 Etikettierung und Verpackung:

- Die Vorgaben gem. Anlage Logistik und ggfs. logistische Vorgaben gem. technischer Spezifikation sind umzusetzen.
 - Anlage Logistik BwBM für fiskalische Artikel
 - Anlage Logistik BwBM für Artikel der Kleiderkasse
- In Ergänzung zu den Vorgaben des Einnäh-Etikett gem. TL 8305-0011 ist **für fiskalische Artikel** die Bestell-Nr. bzw. im Falle von Rahmenverträgen die Abruf-Nr. als Auftrags-Nr. anzugeben.
- **Für Artikel der Kleiderkasse** sind die Vorgaben für das Einnäh-Etikett in dem PDB Nr. B0-09-0001, Ausgabe 1 vom 12.07.2017 geregelt.

§ 7 Anmerkung / Zusatzvereinbarungen:

Es gelten die Bedingungen des Rahmenvertrags!

1. Die Zahlung erfolgt nach auftragsgemäßigem Wareneingang und Eingang der ordnungsgemäßen und prüffähigen Rechnung gemäß der vereinbarten Skontoregelung. Die Zahlungsfrist beginnt mit dem Tage des Rechnungseingangs beim Auftraggeber, jedoch nicht vor vollständiger Leistungserbringung durch den Verkäufer.
2. Zahlungsbedingungen: 30 Tage netto, 14Tage 2% Skonto